



Gemeinde Denkingen
Telefon: 07424/9706-0, Fax: 07424/1332
www.denkingen.de

Aktuell

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DENKINGEN

Denkingen eine Großbaustelle

Für die einen ein Ärgernis und für die anderen ein positives Zeichen dafür, dass in Denkingen etwas läuft. Und in der Tat laufen sowohl im Hochbau wie im Tiefbau gleich mehrere Großprojekte von unterschiedlichen Bauträgern:

Straßenbau

L 433a - Klippeneck

Restlicher Ausbau der Zufahrt zum Klippeneck L 433a. Hier handelt es sich um eine Landesstraße und somit ist das Land Bauträger. Die Bauleitung hat hierbei das Land an die Straßenbauverwaltung des Landkreises Tuttlingen übertragen.

Durch die umfangreichen Hangsicherungen mittels mehrerer Stützen musste die Straße voll gesperrt werden.

Ausbau Hintere Gasse I. Bauabschnitt

Diese Baustelle und somit die Sperrung der Hintere Gasse hat leider länger gedauert wie geplant war. Ein Grund hierfür war die komplizierte Lage der einzelnen Hausanschlüsse. Die Straße ist nunmehr bis auf den Seitenstich fertig. Bauträger ist hier die Gemeinde Denkingen. Wasserleitungen, Abwasserleitungen sowie die Leitungen der Energieversorger und Telekommunikation wurden ausgewechselt. Die Straßendecke sowie die Gehwege komplett erneuert.

Hauptstraße L 433

Seit wenigen Tagen ist auch die Baustelle in der Hauptstraße angelaufen. Hierzu musste diese ebenfalls gesperrt werden. Hier handelt es sich um eine Landesstraße. Die Bauleitung liegt in der Hand der Gemeinde. Das Land ist Kostenträger für die Straßendecke. Die restlichen Maßnahmen sind von der Gemeinde zu finanzieren. Stellenweise werden Wasser- und Abwasserleitungen sowie die Leitungen der Energieversorger und Telekommunikation ausgewechselt und erneuert. Weiter wird das Glasfaserkabel für die Breitbandversorgung gelegt und es werden Straßendecke und Gehwege komplett erneuert. Die Gemeinde erhält für die Auswechslung der Leitungen eine Zuwendung durch das Land.

Hochbau

Hintere Gasse 1

Das Gebäude Hintere Gasse 1 wird von der Gemeinde saniert und für Mietwohnungen umgebaut. Die Maßnahme wird im Rahmen der Städtebauförderung bezuschusst. Insgesamt entstehen hier 10 Wohneinheiten unterschiedlicher Größe.

Hintere Gasse ehem. Bauhofareal

Das erste Mehrfamilienhaus ist in Kürze bezugsfertig. Die Außenanlagen sind bereits schon hergerichtet. Das zweite Mehrfamilienhaus des Bauträgers e2, Rottweil steht im Rohbau. Hier entstehen jeweils Eigentumswohnungen, die zum größten Teil bereits verkauft sind. Für den weiteren Bauabschnitt liegen die Pläne ebenfalls vor. Erschlossen wird das Areal durch eine Tiefgarage.

In den letzten Tagen wurden zwei weitere Mehrfamilienhäuser durch den Bauträger Martin Schnee errichtet. Hier handelt es sich um Mietwohnungen. Erstaunlich mit welcher Schnelligkeit und Präzision diese Häuser entstanden sind.





Digitalisierung und Brandmeldeanlage Schule

Die unterrichtslose Zeit wurde dafür genutzt, die Infrastruktur für die Digitalisierung der Grundschule sowie die zentrale Brandmeldeanlage zu installieren. Kostenträger ist die Gemeinde Denkingen.

Löschteich Hofäcker

Zur Verbesserung der Löschwasserversorgung der Firma Kauth aber insgesamt auch des Gewerbegebiets Hofäcker wurde der bestehende Löschwasserteich erweitert. Die Bauleitung und Finanzierung liegt bei der Fa. Kauth. Die Gemeinde beteiligt sich entsprechend dem Allgemeininteresse an der Verbesserung der Löschwasserversorgung finanziell an dieser Maßnahme.

Pumpstation Sulzen

Im Juli werden die Arbeiten für die Ertüchtigung der Pumpstation Sulzen vergeben. Hierbei werden Teile der Anlage eingehaust und die Pumpanlage für die Erweiterung des Gewerbegebiets Sulzen erweitert.

Erweiterung Grundschule

Leider musste die Ausschreibung aufgehoben werden. Es ist weiter geplant, die Ausschreibung nunmehr im Winterhalbjahr 2020 erneut auszuschreiben und dann im Frühjahr 2021 mit dem Bau zu beginnen.

Baugebiete

Die Gemeinde ist nunmehr Eigentümerin der Grundstücke für die Erweiterung des Gewerbegebiets Sulzen. Hier finden derzeit noch Feinabstimmungen insbesondere zu dem sehr komplexen Thema Naturschutz und naturschutzrechtliche Ausgleichsregelungen statt.

Der Bebauungsplan für das Wohngebiet „Hozenbühl“ sowie die notwendig gewordene Umlegung stehen kurz vor dem Abschluss. Es ist geplant, hier noch in diesem Jahr die Ausschreibung für eine Erschließung 2021 durchzuführen.

Werbeaktion Mitteilungsblatt

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Die heutige Ausgabe des Denkinger Mitteilungsblattes wird an alle Haushalte in unserer Gemeinde verteilt.

Mit dieser Werbeaktion möchten wir auf das amtliche Veröffentlichungsorgan unserer Gemeinde aufmerksam machen und Ihnen den regelmäßigen Bezug unseres Mitteilungsblattes empfehlen. Neben den amtlichen Bekanntmachungen enthält das Mitteilungsblatt auch Veröffentlichungen der Kirchen, Kindergärten, Schulen, Vereine, Erwachsenenbildung usw.

Wer wissen will, was im Ort läuft, der erfährt dies aus erster Quelle aus dem Mitteilungsblatt der Gemeinde. Lernen Sie unser Mitteilungsblatt kennen, in dem Sie das Angebot nutzen und einen Monat kostenlos Probe lesen.



IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeinde Denkingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Denkingen ist Bürgermeister Rudolf Wuhrer oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr.70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr, an Feiertagen am vorhergehenden Werktag. Redaktionsschluss ist Dienstag, 12 Uhr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

AMTLICHES

Bereitschaftsdienst

Notfalldienst:
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
kostenfreie Rufnummer 116117
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder **docdirekt.de**
Landratsamt Tuttlingen richtet zusätzliche Service-Hotline zum Coronavirus ein.
Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Tuttlingen können sich ab sofort unter der Nummer 07461 926 9999 des Gesundheitsamtes rund um das Thema Coronavirus (COVID-19) informieren.

**Apothekendienst**

Donnerstag, 21.05.2020 (Christi Himmelfahrt)

Apotheke am Alten Milchwerk, Heerstraße 42, 78628 Rottweil,
Tel. 0741/17488990

Samstag, 23.05.2020

Paracelsus-Apotheke, Markplatz 2, 78549 Spaichingen,
Tel. 07424/93360

Sonntag, 24.05.2020

Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 77, 78665 Frittlingen,
Tel. 07426/3322

Nachtdienst der Apotheken während der Woche vom 25. – 31.05.2020

Montag, 25.05.2020

Dr. Sailers Königs-Apotheke, Königstraße 19, 78628 Rottweil,
0741/209664730

Dienstag, 26.05.2020

Paracelsus-Apotheke, Markplatz 2, 78549 Spaichingen,
Tel. 07424/93360

Mittwoch, 27.05.2020

St. Gallus-Apotheke, Hochwaldstraße 4, 78667 Villingendorf,
Tel. 0741/31202

Marien-Apotheke, Am Solberg 14, 78583 Böttingen,
Tel. 07429/3452

Donnerstag, 28.05.2020

Paracelsus-Apotheke, Königstraße 27, 78628 Rottweil,
Tel. 0741/13303

Freitag, 29.05.2020

Marien-Apotheke, Kirchbergstraße 34, 78652 Deißlingen,
Tel. 07420/93073

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Donnerstag, 21.05.2020 (Christi Himmelfahrt)

Dr. Andrea Harberg, Eisenbahnstraße 114, Wurmlingen,
Tel. 07461/3693

Samstag/Sonntag, 23./24.05.2020

Dr. Alix Wieland, Hindenburgstraße 88, Spaichingen,
Tel. 2560

Jugendreferat Denkingen

Kontaktdaten:

Jugendreferent Jonathan Pohl

Telefon: 0179/1392933

E-Mail: jonathan.jugendreferat@gmx.de.

Büro: Marktplatz 2 (Alte Post), 78554 Aldingen

MiKaDo e.V. Nachbarschaftshilfeverein

Büro Betreutes Wohnen „Am Kirchgarten“, Kirchhofen 3

Telefon: 07424/700685

E-Mail: mikado.denkingen.de

Bürozeiten:

Montagvormittag 9.00 – 11.00 Uhr

Abfallabfuhrtermine diese Woche:

Restmüllcontainer
(1100 l, 14-tägliche Abfuhr) Dienstag, 26.05.2020

Restmülltonne
(Tonne grau 4-wöchige Abfuhr) Dienstag, 26.05.2020

Gewerbetonne (Deckel blau) Dienstag, 26.05.2020

Windeltonne (Deckel orange) Dienstag, 26.05.2020

Die Tonnen sollten ab 6.00 Uhr bereit stehen.

Die Grünschnittannahmestelle auf dem Parkplatz am Sportheim ist am Samstag von 9.00 – 11.30 Uhr geöffnet.

Standesamt**Das Licht der Welt erblickte**

am 04.05.2020 Johanna Helmers

Eltern: Anne Helmers geb. Schallert und Oliver Helmers

am 18.04.2020 Anuar Ramadani

Eltern: Sihana Ramadani geb. Redjepi und Fadil Ramadani

Altersjubilare**Wir gratulieren herzlich**

am 23.05.2020 Herrn Anton Pfundt zum 70. Geburtstag

am 27.05.2020 Herrn Erwin Fetzer zum 85. Geburtstag

am 27.05.2020 Herrn Georg Anton Koler
zum 80. Geburtstag

AMTLICHE MITTEILUNGEN**25-jähriges Dienstjubiläum Ulrike Lewedey**

Wir gratulieren herzlich Frau Ulrike Lewedey auf dem Rathaus in Denkingen zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum. Für ihre zuverlässige und engagierte Arbeit sagen wir herzlichen Dank. Frau Ulrike Lewedey ist im Bürgerbüro tätig und ist Standesbeamtin der Gemeinde.

**Rathaus geschlossen!**

Das Rathaus ist am Freitag, den 22.05.2020 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Vatertagswanderung in Coronazeiten

Bitte beachten Sie dringend auch am Vatertag die Einhaltung der Abstands- und Besucherregeln.

Die Corona-Verordnung gilt auch an Vatertag! Wir tun uns allen keinen Gefallen, wenn wir das jetzt Erreichte wieder leichtsinnig aufs Spiel setzen und dadurch bestehende Lockerungen gefährden.

Eingeschränkter Betrieb der Kindergärten

Kindergärten können ab dem 18.5. wieder in einen sehr eingeschränkten Betrieb übergehen. Da die entsprechenden Verordnungen und Hinweise zum Teil erst am Sa. 16.05. eingegangen sind, haben wir für Denkingen beschlossen dies erst zum 25.5. umzusetzen.

Kinder in der Notbetreuung haben absoluten Vorrang. Diese Notgruppenbetreuung wurde nunmehr noch erweitert. Insgesamt dürfen die Kindergärten nur bis zu 50% der genehmigten Kindergartenplätze belegen. Somit können nach Abzug der Notgruppenkinder im begrenzten Maß weitere Plätze belegt werden. Wie dies geschieht ist Angelegenheit des jeweiligen Trägers.

Es kann daher nur sehr eingeschränkt ein Kindergartenbetrieb stattfinden und es kann auch nicht garantiert werden, dass alle Kinder hier einen regelmäßigen eingeschränkten Kindergartenbesuch ermöglichen.

Die Denkinger Kindertagesstätten werden sich aber bemühen Lösungen zu finden, die wenigstens einen tageweisen Besuch in einem roulierenden System ermöglichen. Hierzu werden die Eltern von der jeweiligen Einrichtung gesondert unterrichtet.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass die Kindergärten unter sehr strengen Hygienebestimmungen arbeiten werden. So dürfen Erziehungsberechtigte in der Regel die Einrichtung nicht betreten und müssen auf jeden Fall eine Schutzmaske tragen.

Die Abstandsregeln lassen sich zwischen Kindern und Erzieherinnen im Kindergartenalltag nicht einhalten. Die Erzieherinnen und die Kinder werden auch keine Schutzmasken



tragen. Es muss jedem Erziehungsberechtigten daher auch klar sein, dass der Besuch einer Kindertagesstätte auch mit Risiken verbunden ist. Daher dürfen Kinder mit Symptomen oder Kinder, welche Kontakt mit einer Person mit entsprechenden Symptomen hatten, die Einrichtung nicht besuchen. Hier bitte unbedingt absolute Vorsicht walten lassen.

Wir bitten aber auch, dass die Erziehungsberechtigten sich beim Abholen und Bringen der Kinder an die Abstandsregeln halten und auf eine länger andauernde Zusammenkunft vor der Einrichtung verzichten.

Weiter muss jedem klar sein, dass es keinen Rechtsanspruch auf die Kinderbetreuung in Coronazeiten gibt, und dass die getroffenen Regelungen der Kindergärten jeweils dem aktuellen rechtlichen Stand entsprechen und daher auch jederzeit wieder geändert werden können.

Sportliche Aktivitäten im Freien

Die Denkinger Sportvereine haben im Einvernehmen mit der Gemeinde die Lockerungen der Corona-Verordnung umgesetzt, so dass nunmehr Vereinssport unter Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften wieder auf dem Rasensportplatz, Leichtathletikanlage, Bogen-Schießplatz, Modellflugplatz, Segelflugplatz sowie Pistolen, 50 m u. 100 m Schießstand möglich sind.

Derzeit ist noch nicht absehbar wann auch wieder Sport in geschlossenen Räumen stattfinden kann. Daher sind alle öffentlichen und privaten Sportstätten weiter geschlossen. Dies gilt auch für Grillplätze, Wassertretanlage, Skater-Platz und Bolzplatz.

Weiter gibt es derzeit auch noch keine verbindliche Regelung, wie künftig mit Veranstaltungen umgegangen wird. Wie allerdings durchsickert, sollen ab Juni gewisse Veranstaltungen unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln wieder ermöglicht werden.

Kommunales Betreuungsangebot Grundschule

Nachdem sich der Einstieg in die Ganztagesesschule verzögert, will die Gemeinde zusammen mit der Schule, insbesondere für die Eltern, welche sich für das Ganztagesangebot interessiert haben, ein kommunales Betreuungsangebot einrichten. Das soll sowohl die Betreuung vor Unterrichts-

beginn wie auch über Mittag und am Nachmittag abdecken. Dies immer unter der Voraussetzung, dass im neuen Schuljahr der Schulalltag unter normalen Bedingungen stattfinden kann. Die Gemeinde hat bereits das Personal für die Ganztagesbetreuung eingestellt und wird dieses für ein kommunales Betreuungsangebot einsetzen. Die Schule wird zur gegebenen Zeit die Eltern dann wieder unterrichten. Wir bitten aber auch um Verständnis dafür, dass wir für zuverlässige Mitteilungen auf entsprechende Vorgaben des Kultusministeriums angewiesen sind.

Sperrung Hauptstraße – Corona

Unsere heimischen Gewerbebetriebe leiden derzeit sowohl unter den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wie auch unter der Vollsperrung der Hauptstraße.

Jetzt ist hier Solidarität gefragt, insbesondere auch was den Einkauf anbelangt. Bitte unterstützen Sie gerade jetzt unser heimisches Gewerbe.

Gemeindetag erneuert aufgrund der schlechten Prognosen der Mai-Steuerschätzung die Forderung nach einem finanziellen Schutzschirm von Bund und Land

Rückläufige Steuereinnahmen bringen baden-württembergische Kommunen in Schieflage

Das Ergebnis der Mai-Steuerschätzung hat die Befürchtungen der baden-württembergischen Städte und Gemeinden bestätigt: Die Steuereinnahmen der Kommunen werden 2020 bundesweit gegenüber der Oktober-Steuerschätzung 2019 um rund 13 Prozent zurückgehen. Mit minus 15,6 Mrd. Euro ist das ein Einnahmeeinbruch in noch nie erlebter Höhe. Umgerechnet heißt das für die baden-württembergischen Städte und Gemeinden, dass sie allein im Haushaltsjahr 2020 Steuermindereinnahmen von rund 2,4 Mrd. Euro zu verschmerzen haben. Bis zum Jahr 2024 werden sogar Steuermindereinnahmen von knapp sieben Milliarden Euro erwartet. Hinzu kommt ein kommunaler Ausfall im kommunalen Finanzausgleich, der in Baden-Württemberg für 2020 mit ungefähr 1,1 Milliarden Euro erwartet wird.

In Summe stehen den Kommunen in Baden-Württemberg damit rund 3,5 Milliarden Euro weniger an Steuermitteln zur Verfügung als noch im Oktober 2019 prognostiziert.

Die Maskenpflicht auf einen Blick



Ab dem 27. April gilt in Baden-Württemberg eine Maskenpflicht.



Personen ab 6 Jahren müssen im öffentlichen Personennahverkehr, also zum Beispiel in U-Bahnen und Bussen sowie an Bahn- und Bussteigen, in Läden und Einkaufszentren, eine Alltagsmaske oder eine andere Mund-Nasen-Bedeckung tragen.



Diese Pflicht gilt nicht, wenn dies aus medizinischen oder sonstigen zwingenden Gründen unzumutbar ist, etwa bei Asthma oder wenn es aufgrund einer körperlichen Einschränkung nicht möglich ist.



Trotzdem sind die Kontaktbeschränkungen und Abstandsregeln weiter einzuhalten. Auch bei Alltagsmasken muss auf eine richtige Hygiene und Anwendung geachtet werden.





„Ein solcher Einbruch erschüttert die Grundfeste der Haushalte in den Städten und Gemeinden Baden-Württembergs. Nahezu alle Kommunen werden in eine finanzielle Schiefelage geraten, viele werden zudem kurzfristig auch echte Liquiditätsschwierigkeiten bekommen“, analysiert Gemeindegatspräsident Roger Kehle die Prognose des Arbeitskreises Steuerschätzungen.

„Gerade in einer solchen Krisenzeit zeigt sich deutlich, dass funktionsfähige Kommunen Garant für die gesellschaftliche Stabilität in unserem Land sind. Sie brauchen nun ein schnelles und klares Signal, dass Bund und Land einen finanziellen Schutzschirm für sie aufspannen. Wenn die Städte und Gemeinden nicht mehr in der Lage sind, ihre Aufgaben verlässlich zu erfüllen, können sie auch die gesellschaftliche Stabilität nicht mehr gewährleisten.“

Zuallererst bräuchten die Kommunen eine Stützung ihrer laufenden Einnahmen, um auch weiterhin ihre Aufgaben erfüllen zu können. „Wenn Bund und Land dies nicht sichern, wird eine große Zahl der baden-württembergischen Städte und Gemeinden in eine Haushaltssperre getrieben. Vielen bleibt dann nichts anderes übrig, als geplante Investitionen zu verschieben oder sogar ganz abzusagen. Dies wäre in der jetzigen Situation genau das falsche Signal. Zudem müssten alle freiwilligen Leistungen, also solche für die es keine Rechtspflicht gibt, wie der Betrieb von Freibädern oder Kultureinrichtungen, zurückgefahren werden. Wir müssen daher heute erneut einen Hilferuf absetzen.“

Bereits Anfang April haben die Kommunalen Landesverbände einen dringenden Appell an die Landesregierung gerichtet, einen finanziellen Schutzschirm für die Kommunen aufzuspannen. Sie fordern darin unter anderem eine Flexibilisierung der haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen, ein kommunales Investitionsprogramm und die Einrichtung eines Finanzierungsfonds für durch die Corona-Pandemie bedingte Zusatzaufgaben. Diese werden aktuell von den Kommunalen Landesverbänden bei ihren Mitgliedsstädten und -gemeinden erhoben.

Für den Gemeindegats sind die massiven Steuereintrüche ein weiterer Beweis dafür, dass das Corona-Virus nicht nur eine gesundheitliche Gefahr darstellt, sondern auch den Wohlstand in unserer Gesellschaft gefährdet. „Wir brauchen jetzt eine klare Strategie und Perspektive, wie es gelingen kann aus diesem tiefen volkswirtschaftlichen Tal wieder herauszukommen“, so der Gemeindegatspräsident.

Sperrung Hauptstraße



Manche Zeitgenossen tun sich ganz offensichtlich ganz schwer damit Regeln und Verbote einzuhalten. Wir weisen daher noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass es für die Sperrung der Hauptstraße keine Umleitung über Feld- und

Waldwege gibt. Wer diese befährt, muss mit einem Bußgeldverfahren rechnen. Die Polizei kontrolliert hier regelmäßig. Auch wenn wir mehrfach darauf hingewiesen haben, es gibt auch keine Sondergenehmigungen für das Befahren der provisorischen Umleitung. Diese ist ausschließlich dem Busverkehr und den Rettungsfahrzeugen vorbehalten.

Ausschreibung des Jahresprogramms 2021 im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Um möglichst vielen Betrieben vor allem im Ländlichen Raum den Schritt in die Zukunft zu ermöglichen, werden im ELR seit dem Programmjahr 2020 in der Sonderlinie Dorfgasthäuser/ Grundversorgung verstärkt Unternehmensinvestitionen in diesen Bereichen gefördert.

Der Fokus des ELR liegt weiterhin im Bereich ‚Innenentwicklung/ Wohnen‘. Auch wird der sogenannte CO₂-Speicherzuschlag beibehalten. Für Projekte mit überwiegend ressourcenschonenden, CO₂-bindenden Baustoffen wie z.B. Holz, ist ein Zuschlag auf die sonst übliche Fördersumme möglich.

Eine Vielzahl an öffentlichen Einrichtungen, aber auch Einrichtungen zur Grundversorgung, sind nicht barrierefrei. Gerade bei Gebäuden älterer Baujahre ist der Zugang für Bürger mit Handicap häufig erschwert. Im ELR werden daher örtliche Koordinatoren bei der Durchführung sogenannter ‚Barrierefreiheitschecks‘ gefördert. Auch investive Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit in öffentlichen Bereichen können gefördert werden.

Hintergrundinformationen:

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist das zentrale Förderprogramm der Landesregierung zur integrierten Strukturentwicklung von Städten und Gemeinden im ländlichen Raum sowie von ländlich geprägten Orten im Verdichtungsraum und den Randzonen um den Verdichtungsraum.

2020 hatte das Land mit 90 Millionen Euro 1.538 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 730 Millionen Euro gefördert.

In den vier **Förderschwerpunkten Innenentwicklung/ Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen** können 2021 sowohl kommunale als auch private Investitionen mit Zuschüssen gefördert werden. Interessierte private Investoren erhalten nähere Informationen bei ihrer Gemeinde.

Anträge müssen über die Gemeinde bis spätestens 15. September 2020 eingereicht werden. Wir bitten die Anträge rechtzeitig vorab mit der Gemeindeverwaltung abzusprechen. Die Ausschreibung für das ELR-Jahresprogramm 2021, die ELR-Verwaltungsvorschrift sowie weitere Informationen sind im Internet abrufbar unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/>.

Achten Sie auf eine gute

Sichtbarkeit Ihrer

Hausnummer

bei Tag & Nacht





SCHULE - KINDERGÄRTEN



Kindergärten St. Paul und Kinderburg



Liebe Kinder und liebe Eltern!

Wir möchten uns nochmals ganz herzlich bei euch für die tollen Überraschungsvideos bedanken!! Wir Erzieherinnen haben uns riesig über die Überraschung gefreut. Es war schön euch alle mal wieder zusehen, auch wenn wir bei manchen zweimal hinschauen mussten, so verändert haben sie sich.

Herzlichen Dank und hoffentlich bis bald!

Eure Erzieherinnen vom Kindergarten St. Paul



SCHULEN ALLGEMEIN

Gymnasium Gosheim-Wehingen führt neue Online-Plattform ein

In der Digitalisierung der Schule geht das Gymnasium Gosheim-Wehingen (GGW) jetzt den nächsten Schritt, indem es IServ, eine neue Online-Plattform, einführt. Am 14. Mai besuchten die ersten Lehrkräfte eine Fortbildungsveranstaltung, um sich mit den vielen Funktionen von IServ vertraut zu machen. Bis zu den Pfingstferien sollen sich auch alle übrigen Lehrkräfte in die neue Online-Plattform eingearbeitet haben, so dass der Fernunterricht über IServ dann nach den Pfingstferien beginnen kann.

Schon seit die Schulen zur Eindämmung der Corona-Pandemie geschlossen wurden, nutzen die Lehrkräfte des GGW verschiedene Online-Plattformen, um mit ihren Schülerinnen und Schülern in Kontakt zu bleiben. Die Möglichkeiten bei den bisher genutzten Online-Plattformen sind allerdings beschränkt. Viele Lehrkräfte haben bisher zum Beispiel eine datenschutzrechtlich einwandfreie Möglichkeit vermisst, Video-Konferenzen mit ihren Schülern abzuhalten. Mit IServ soll dies in Zukunft möglich sein, denn es wird die Webinar-Software BigBlueButton eingesetzt, die vom Land Baden-Württemberg empfohlen wird.

Angeregt wurde die digitale Aufrüstung von verschiedenen Lehrkräften des GGW, insbesondere von Verena Nufer, Robin Miltenberger, Irena Frech und Albrecht Stroh. Die beiden Erstgenannten führten auch die Fortbildungsveranstaltung für ihre Kollegen durch. Albrecht Stroh gehört zu den Systemadministratoren der Schule, so dass er auch bei der technischen Umsetzung federführend ist.

Wie in diesen Tagen bekannt wurde, sollen die Schulen nach den Pfingstferien weiter geöffnet werden. Allerdings sollen jeweils nur wenige Klassen zugleich Präsenzunterricht erhalten. Deshalb wird der Fernunterricht auch in den nächsten Monaten noch eine wichtige Rolle spielen.

KIRCHEN

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Denkingen

Pater Sabu Palakkal, Pfarramt Denkingen

Tel. 07424/ 9790190/ Fax 07424/97901911,

E-Mail: StMichael.Denkingen@drs.de

Peter Berner, Pastoralreferent, Pfarrhaus Aixheim, Kirchstr. 9

Tel. 07424/9014240 (Büro) oder 1515 (Pfarramt),

E-Mail: Peter.Berner@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter:

Denkingen: Montag 15-18 Uhr

Frittlingen: Dienstag 9-11 Uhr

Aixheim: Montag, Mittwoch u. Freitag 8.15 - 11.45 Uhr

Dienstag, 13.30 - 17.30 Uhr

Tel. 07424/1515

Aldingen: Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr

Tel. 07424/1515

Samstag, 23.05.2020

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Dienstag, 26.05.2020 - Hl. Philipp Neri

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31.05.2020 - Pfingsten

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 1.6.2020 - Pfingstmontag

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Auf den Punkt gebracht:

Vertraue

trotz aller Ungewissheit.

Denn Gottes Zuspruch ist gewiss.

Vertraue

trotz begrenzter Sicht.

Denn Gottes Blick ist grenzenlos.

Vertraue

trotz deiner Sorgen.

Denn Gottes Liebe ist fürsorglich.

Evangelisches Pfarramt Denkingen - Kirchengemeinde Aldingen -

www.aldingen-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Aldingen II für Denkingen und Frittlingen

www.aldingen-evangelisch.de

Pfarrbüro in Aldingen

Mo. – Do., 9 - 12:30 Uhr

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Pfarrer Oliver Helmers befindet sich bis August in Elternzeit.
Vertretung für Denkingen, Frittlingen und Aixheim hat:

Pfarrer Markus Arnold

Tel: 07461 9 10 96 12

markus.arnold@elkw.de

Pfarrer Dewitz in Aldingen

Tel. 8 66 00, Fax 86 168

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Gemeindediakonin Karin Pohl

Tel. 8 45 39

karin.pohl@aldingen-evangelisch.de

Gemeindediakonin Sieglinde Kamm

Tel. 86 74 30

Sieglinde.Kamm@aldingen-evangelisch.de

Veranstaltungsort: in der Regel Denkingen

Tel. Vorwahl für Aldingen/Denkingen: 07424

**Wochenspruch:**

Wenn ich erhöht werde von der Erde,
so will ich alle zu mir ziehen.
Johannes 12,32

Donnerstag, 21. Mai - Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst unter www.aldingen-evangelisch.blog/video, mit Pfr. Markus Arnold

Freitag, 22. Mai

19.00 Uhr CLIMB – der Jugendkreis DIGITAL Sei dabei! Wir treffen uns digital, um in der Bibel zu lesen und Spiele zu machen. Anmeldung und Infos bei ulrichwoerz@web.de. Wir freuen uns auf Dich!

Sonntag, 24. Mai - 6. Sonntag nach Ostern

9.30 Uhr Kindergottesdienst online, www.aldingen-evangelisch.blog/video oder geben Sie in Ihrem-Browser einfach **online kigo** ein.

10.00 Uhr Gottesdienst unter www.aldingen-evangelisch.blog/video, mit Pfr. Ulrich Dewitz
Unsere Gottesdienste können auch zeitversetzt angeschaut werden.

Dienstag, 26. Mai

19.45 Uhr Hauskreis per SKYPE, Infos bei Ulrich Wörz unter ulrichwoerz@web.de

Mittwoch, 27. Mai

19.30 Uhr KGR-Sitzung Online

Donnerstag, 28. Mai

19.30 Uhr Abendimpuls in der Mauritiuskirche in Aldingen s.u.

Freitag, 29. Mai

19.00 Uhr CLIMB – der Jugendkreis DIGITAL Sei dabei! Wir treffen uns digital, um in der Bibel zu lesen und Spiele zu machen. Anmeldung und Infos bei ulrichwoerz@web.de. Wir freuen uns auf Dich!

Vertretung für Pfarrer Oliver Helmers bis Anfang August:

Pfarrer Markus Arnold, Tel.: 07461 9 10 96 12, E-Mail: markus.arnold@elkw.de

Das Pfarrbüro in Aldingen ist bis auf Weiteres nicht besetzt.

Wir sind jedoch im Homeoffice für Sie da und gerne unter Tel. 07424 8 66 00 sowie per E-Mail unter gruessgott@aldingen-evangelisch.de für Sie erreichbar.

Mo - Do 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Am Telefon die aktuelle Predigt nachhören

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, immer am Tag nach dem Gottesdienst, unter der Telefonnummer 0221 29 19 54 23 die jeweils aktuelle Predigt zu hören. Es fallen nur die Kosten für ein normales Ortsgespräch an.

Dieses Angebot ist somit eine weitere Möglichkeit die Predigt zu erleben, auch wenn man keinen Computer oder Internetzugang hat!

Am Donnerstag, 28.05., 19.30 Uhr, Abendimpuls in der Ev. Mauritiuskirche in Aldingen

Wir laden wieder für eine Dauer von 35 Minuten zu einem Abendimpuls ein.

Dieses Angebot wird in nächster Zeit regelmäßig stattfinden. Die Termine finden Sie jeweils hier im Amtsblatt und auf unserem Blog unter www.aldingen-evangelisch.blog

Es gelten die momentan gültigen Regeln:

- **Max. 30 Personen**
- **Mindestens 2 Meter Abstand**
- **Emporen sind gesperrt**
- **Kein Gesang**
- **Maximale Dauer 35 Minuten**
- **Mundschutz soll getragen werden.**
- **Wenn eine Solo-Sängerin oder ein Solobläser musiziert, muss er 5 Meter Abstand halten.**
- **Auch beim Betreten und Verlassen der Kirche muss jeder 2 Meter Abstand halten.**

Bitte bringen Sie Ihren eigenen Mund- und Nasenschutz mit!

Am 22. und 23. Mai können wir leider nicht mit 2000 Teens im TMT-Zelt im Monbachtal campen.

Dafür gibt es eine Live-Übertragung auf www.teenagermissionstreffen.de jeweils um 19:30 Uhr. Feier mit! Sei dabei! Das KinderMissionsFest ist ab jetzt online anzuschauen unter www.kimife.de.

Freut Euch auf spannende Geschichten, lustige Spiele und coole Bewegungslieder!

**Online-Blog „Zuhause um zehn“**

Jeden Tag um 10 Uhr werden Ideen für Kinder und Jugendliche hochgeladen unter www.zuhauseumzehn.de

z. B. XXL-Seifenblasen oder leckere Schokolade selber machen. Einen Tischkicker im Schuhkarton basteln oder wie gut kann man sich auch ohne Worte verstehen, das Emoji-Quiz.

Klick mal rein, es lohnt sich.

Evangelische Freikirche ETG**Gottesdienst**

Bis auf Weiteres findet in der ETG-Spaichingen kein Gottesdienst statt. Die **Sonntagspredigt mit musikalischer Umrahmung wird via Videoaufzeichnung in YouTube** bereitgestellt. Den Link finden Sie auf unserer Homepage www.etg-spaichingen.de.

Hilfsaktion

Auch wir bieten Hilfebedürftigen und älteren Mitbürgern unsere Hilfe bei Besorgungen (mit Mundschutz) an. Bitte meldet Euch bei Bedarf bei: William und Gisela Pflug, Spaichingen, Telefonnummer: 0176 95 65 20 97.

Bibelabend

Der wöchentliche Bibelabend bzw. Hauskreis fällt bis auf Weiteres aus. Wir laden zur Bibellese unter www.BibleServer.com ein.

Segen

Wir wünschen unserem Dorf und unserem Land Gottes Segen und seinen Schutz.

Kontakt

Christian Haas, Eibenstraße 11, 78588 Denkingen;

Tel. 07424 501152

Internet: www.etg-spaichingen.de



VEREINE

Verein für Obstbau, Garten und Landschaft e.V. Denklingen



„Mein kleiner Garten für Kinder und Jugendliche“

Gärtnerwettbewerb des Kreisverbandes (Tuttlingen) für Obst, Garten und Landschaftspflege.

Gerade wegen oder trotz Coronakrise können Kinder und Jugendliche nun ihre Energie in ihren grünen Daumen investieren. Der Kreisverband Tuttlingen für Obstbau, Garten und Landschaft möchte aus der Not eine Tugend machen und den gärtnerischen Nachwuchs im Rahmen eines Wettbewerbs für das Gärtnern motivieren. Weil die Landesgartenschau in Überlingen leider ausfällt, wollen die Verantwortlichen im Kreisverband eine „kleine Gartenschau“ in vielen Gärten des Landkreises organisieren.

Angedacht sind kleine Gartenprojekte, die einerseits zur Förderung der Artenvielfalt beitragen, andererseits aber auch Früchte im Ertrag bringen, so dass Kinder begreifen lernen, wie man sich teilweise auch selbst versorgen kann. Da wäre ein kleines Hochbeet, eine kleine Gemüsecke oder aber eine Balkonecke genau das Richtige. In der Gestaltung sind die Kinder völlig frei. Sie können Blumen, Gemüse, Beeren, Kräuter, Schnittlauch, Petersilie oder sogar Kartoffeln und Salat anbauen. Da haben sie völlige Freiheit. Jeder Teilnehmer bekommt mit seinem kleinen Garten eine interessante Belohnung.

Anmeldung bis 29.05.2020 mit Namen, Adresse, Alter und kurze Beschreibung (siehe Anmeldeformular auf der KV-Homepage: <http://www.ogv-kreis-tut.de/>)

Für weitere Informationen steht auch gerne Angelika Heinz zur Verfügung.

Euer OGV-Team

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Denklingen



Unsere Homepage:
<http://denkingen.albverein.eu>

Hallo liebe Wanderfreunde, liebe Mitglieder, werte Mitglieder!

Aufgrund der Corona-Lage und der damit verbundenen Vorgaben und Einschränkungen ruhen unsere gemeinschaftlichen Aktivitäten derzeit, wie fast überall.

Es schmerzt uns natürlich, dass wir unsere Angebote im Jahresprogramm nicht anbieten können. Eine Wandergruppe, die „nicht zusammen unterwegs sein kann“, verfehlt das Ziel unserer gemeinsamen kameradschaftlichen Touren.

Entsprechend der Corona-Lage werden wir aktuell beraten und entscheiden, ab wann wir unsere Veranstaltungen wieder sinnvoll anbieten können, was auch unseren Hock an der Kreuzsteighütte betrifft.

Neben unseren Wanderungen sind wir intern im Sinne unserer Vereinsziele tätig.

Wir freuen uns schon jetzt mit Euch wieder gemeinsam unterwegs zu sein oder zu feiern.

Bis dahin:

Einfach mal alleine, mit Partner oder Familie in der näheren und weiteren Umgebung eine kleine Wanderung unternehmen und die Natur genießen!

Hierzu laden unsere Rundwanderungen ein.

Schaut dazu auf unsere **Homepage: denkingen.albverein.eu**. Dort, wie auch über dieses Mitteilungsblatt und die Presse halten wir Euch aktuell.

Wir bedanken uns für Eure weitere Verbundenheit und freuen uns natürlich auch über neue Wanderfreunde und Mitglieder zur Unterstützung unserer Ziele

Sie sind bei uns immer herzlich willkommen!

Mit frohen Wandergrüßen

Ihre Ortsgruppe Denklingen

Im Schwäbischen Albverein



TC Denklingen

Tennis auf den Freiplätzen

Die Corona-Verordnung vom 09.05.2020 erlaubt uns das Tennisspielen unter gewissen Auflagen ab dem 11.05.2020. Unsere Tennisplätze sind ab sofort für den Spielbetrieb geöffnet.

Bitte informiert euch auf unserer Homepage

www.tc-denkingen.de über die zu beachtenden Regeln und Schutzmaßnahmen.

SONSTIGES

Kreisklinikum Tuttlingen

Klinikum lockert Besuchsverbot

Wie vom Sozialministerium Baden-Württemberg vorgegeben, lockert auch das Klinikum Landkreis Tuttlingen ab Dienstag, 19. Mai 2020 das Besuchsverbot an beiden Klinikstandorten in Tuttlingen und in Spaichingen. „Ein Tag – Ein Patient – Ein Besucher“ lautet dann das Motto. Einmal pro Tag darf ein Patient von einer Person besucht werden. Um welche Person es sich handelt, ist dabei nicht relevant. Die tägliche Besuchszeit ist auf den Zeitraum von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr begrenzt.

Durch strenge Hygienevorschriften möchte das Klinikum Landkreis Tuttlingen Infektionen innerhalb des Hauses durch Besucher verhindern. Besucher müssen sich namentlich registrieren und einen Selbstauskunfts-Bogen ausfüllen. Wer Krankheitssymptome des Coronavirus hat, oder in letzter Zeit Kontakt zu einem Infizierten hatte, oder vor weniger als vier Wochen mit dem Coronavirus infiziert war, darf das Klinikum zum Schutz der Patienten und Mitarbeiter nicht betreten.

Ausgenommen von der Besuchlockerung sind die Zentrale Notaufnahme, die Intensivstation sowie die Isolierstation – hier darf bis auf weiteres nicht besucht werden. Auf der Homepage des Klinikums www.klinikum-tut.de können Besucher den Selbstauskunfts-Bogen bereits vor dem Klinikbesuch ausdrucken und ausfüllen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Haus der Natur in Beuron wieder geöffnet

Zwei Monate lang musste das Haus der Natur in Beuron aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen bleiben. Nun ist es soweit: wir dürfen wieder öffnen. Seit 13. Mai sind die Ausstellung und der Shop am Haus der Natur wieder für Besucher zugänglich. Es gelten die gewohnten Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen von 13 bis 17 Uhr.

Natürlich gibt es auch am Haus der Natur einige Regelungen, um der Ausbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken. Damit der Mindestabstand von 1,5 m zwischen Personen problemlos eingehalten werden kann, dürfen sich maximal 8 Personen gleichzeitig in der Ausstellung aufhalten. Bei hohem Betrieb kann es gegebenenfalls zu Wartezeiten kommen. Das Betreten der Ausstellung ist nur mit Mund-Nasen-Bedeckung möglich, direkt im Eingangsbereich befindet sich



eine Station zur Handdesinfektion. Aufgrund der Empfindlichkeit der Oberflächen können die Ausstellungsobjekte nicht desinfiziert werden. Für die Bedienung der Touchscreens werden desinfizierte Touchpens zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungen finden voraussichtlich bis 5. Juni nicht statt. Je nach aktueller Situation kann sich die Lage kurzfristig ändern. Aktuelle Hinweise finden Sie unter www.nazobere-donau.de.



Kostenlose Energieberatung am Montag, 25.05.2020

Sofern Sie eine **persönliche Beratung** wünschen, finden die **Einzelberatungen** im Landratsamt Tuttlingen, Zimmer 127, nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Es werden die in der Zeit der Corona-Pandemie notwendigen Hygiene-Vorkehrungen durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Tuttlingen getroffen. Ein Energieberater der Energieagentur und Verbraucherzentrale informiert Sie neutral und kostenlos zu Themen wie energetische Gebäudesanierung, dem Einsatz von erneuerbaren Energien, gesetzlichen Anforderungen und den aktuellen Fördermitteln zu Ihrem Projekt.

Die Beratungstermine müssen vorab **zeitlich** fixiert werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist für die Energieberatungs-Terminierung **telefonisch** unter **07461/9101350** oder **per E-Mail** unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



Endlich aufhören zu rauchen!

In diesen Zeiten der Ausbreitung des Corona-Virus wird wieder bestätigt, dass Rauchen ein sehr hoher Risikofaktor für die Gesundheit ist. Vielleicht haben Sie in den letzten Wochen schon versucht, das Rauchen aufzuhören, aber haben es nicht geschafft oder Sie sind wieder rückfällig geworden. Dann probieren Sie es doch jetzt einfach noch einmal mit fachlicher Unterstützung aus der Suchtberatung.

Wir beginnen im Kurs mit einer genauen Analyse der typischen Rauchsituationen und bereiten dann gezielt auf den ersten Rauchstopptag vor. Dieser Tag wird in der Mitte des Kurses umgesetzt. In der zweiten Kurshälfte wird der Rauchstopp gefestigt. Für bekannte Rückfallgelegenheiten werden vorbeugende Strategien aufgebaut. Dann verfügen Sie beispielsweise über entspannte kleine „Auszeiten“ ohne rauchen zu müssen oder Sie wissen besser wie Sie mit Stress umgehen können.

Der Kurs wird in der Kleingruppe unter Beachtung von Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen durchgeführt. Bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf, wenn Sie als sogenannte Risikoperson unsicher sind, um Ihre Fragen zu klären und ob Sie teilnehmen können.

Kursleitung: Frau Viola Schubert, Diplompädagogin, Tabakentwöhnungstherapeutin (IFT und WAT).

Der Kurs besteht aus 6 Terminen von 90 Minuten.

Termine sind dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr: am 09. Juni / 16. Juni / 30. Juni / 07. Juli / 14. Juli / 21. Juli 2020. Ort:

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation (Fachstelle Sucht Tuttlingen) in der Freiburgstraße 44 in Tuttlingen im Seminarraum.

Kosten: 140.- €

Am Kursende erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung zur Vorlage bei Ihrer Krankenkasse für die anteilige Kostenrückstattung.

Information / Anmeldung ab sofort unter Telefon:

07461/966480.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Lecker und knusprig

Bunte Mini-Kuchen im Waffelbecher

Knusprig, saftig und bunt: Diese Mini-Kuchen im Waffelbecher schmecken Groß und Klein und passen zu vielen Gelegenheiten.

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Lisa Rudiger

Einkaufsliste:

- 120 g Butter
- 1 Prise Salz
- 1 Bio-Zitrone (Abrieb)
- 100 g Zucker
- 2 Eier
- 0,5 TL Backpulver
- 120 g Mehl (Type 405)

Außerdem

- 24 Mini-Waffelbecher
- 100 g Schokolade
- einige verschiedene bunte Zuckerstreusel

Zubereitung:

Für ca. 24 Stücke

1. Backblech mit Backpapier auslegen, Mini-Waffelbecher auf das vorbereitete Backblech stellen, Backofen auf 180 °C Ober- und Unterhitze vorheizen.
2. Weiche Butter, Salz, Zitronenabrieb mit Zucker schaumig rühren, nach und nach Eier unterrühren.
3. Backpulver mit Mehl mischen und kurz unter die schaumige Masse rühren.
4. Den Teig in einen Spritzbeutel mit Lochtülle füllen und die Waffelbecher zu zwei Drittel füllen.
5. Die gefüllten Waffelbecher im Backofen 15 bis 20 Minuten backen. Danach die gebackenen Waffelbecher abkühlen lassen.
6. Zwei Drittel der Schokolade im Wasserbad auf 40 Grad temperieren, dann vom Wasserbad nehmen. Die übrige Schokolade zur flüssigen Schokolade geben und die Schokolade auf 31 Grad temperieren.
7. Die Mini-Kuchen mit Teigkuppel in die Schokolade tauchen und nach Belieben bunt verzieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Gedicht für Kinder:

Gute Nacht, Teddy!

Ach Teddy, mein geschätzter Bär!
 Ich hab' Dich lieb und brauch' Dich sehr.
 Du bist nicht neu und zeigst Verschleiß.
 Ich find' Dich trotzdem „very nice!“
 Wenn ich Dich drück', ertönt Gebrumm.
 Das Kneifen nimmst Du mir nicht krumm!
 Auch zeigt es an, dass Du noch lebst,
 wenngleich Du Dich sonst nicht bewegst.
 Ich halt' Dich fest in meinem Arm;
 das tut mir gut und hält schön warm.
 Mama, die nochmals nach uns sieht,
 singt leis' ein kleines Abendlied.
 Bestimmt schlafen wir selig ein;
 und keiner ist für sich allein.
 Mit den Gedanken ist jetzt Schluss.
 Gute Nacht, Teddy. - Dicken Kuss!

Ein Gedicht von Christa Maria Beisswenger aus Leinfelden-Echterdingen